

# Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;  
wöchentlich einmal eine Hauptliste der  
anwesenden Fremden.

| Abonnementspreis: |         |          |          |
|-------------------|---------|----------|----------|
| Für das Jahr      | Mk. 8.— | mit      | Mk. 9.50 |
| „ Halbjahr        | „ 5.—   | Bringer- | „ 6.20   |
| „ Vierteljahr     | „ 3.—   | lohn     | „ 4.—    |
| „ einen Monat     | „ 1.50  |          | „ 1.80   |

43. Jahrgang.

## Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1014.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1014.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Eindrucksgebühr:  
Die fünfgespaltene Peltreile oder deren  
Raum 15 Pf.  
Reklamezeile Mk. 2.  
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

43. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue  
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags  
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.  
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt  
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 9.

Samstag, 9. Januar

1909.

### Kurhaus Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 9. bis 10. Januar 1909.  
(Änderungen vorbehalten.)

Samstag, den 9. Januar.

Abends 8 1/2 Uhr (Saal-Öffnung 7 1/2 Uhr)

in sämtlichen Sälen:

#### I. Grosser Maskenball.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und  
weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Während des Balles:

Einziges Gastspiel

des berühmten englischen Tanz- und Gesangs-Ensembles

The 6 Rocking-girls.

Vorzugskarten für Abonnenten — bis spätestens Samstag  
Nachmittag 5 Uhr zu lösen —: 2 Mark; Nicht-Abonnenten:  
4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mk. werden  
bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung genommen,  
jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte).

Sonntag, den 10. Januar.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

#### Grosses Vokal- und Instrumental-Konzert

Chöre: Der Wiesbadener Lehrer-Gesang-  
Verein.

Solistin: Fräulein Elsa Westendorf, Herzogliche Hof-  
opernsängerin aus Breslau (Mezzo-Sopran).

Orchester: Städtischen Kur-Orchesters.

Leitung der Chöre: Herr Königlicher Musikdirektor  
Heinrich Spangenberg.

Orchesterleitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kapellmeister.

Vortragsordnung.

1. Ouverture zu „Egmont“. . . . . L. v. Beethoven

2. Chorvortrag:  
„Veni sancta spiritus“

Robert, König von Frankreich (970—1031)

3. Arie der Penelope aus der Oper

„Odysseus“ . . . . . M. Bruch.

Fräulein Elsa Westendorf.

4. Chorvortrag:  
Kaiser Karl in der Johannisnacht Fr. Hegar.

5. Rhapsodie Nr. 1, F-dur für

Orchester . . . . . Frz. Liszt.

6. Chorvortrag:  
Rheinwein . . . . . L. Hempter.

7. Lieder mit Klavierbegleitung:

a) Im Herbst . . . . . Rob. Franz.

b) „Es muss ein Wunderbares sein“ Frz. Liszt.

c) „Ueber's Jahr“ . . . . . Ugo Afferni.

d) Reinigung . . . . . August Bungert.

Fräulein Elsa Westendorf.

8. Chorvorträge:

a) Wanderers Nachtgebet

b) Lützows wilde Jagd . . . . . C. M. v. Weber

Sonntagskarte: 2 Mk.

Zuschlagskarte 50 Pfg. mit der Abonnements- oder Sonn-  
tagskarte vorzuzeigen.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur  
in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden ergebener ersucht ohne Hüte erscheinen  
zu wollen.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikarten-  
gesuche nicht berücksichtigt werden.

Städtische Kurverwaltung.

### Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung: Kurdirektor O. v. Ebmeyer, Geschäftszimmer

rechts vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Intendant H. Borgmann, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-

portal, eine Treppe hoch.

Kurinspektor F. Mäurer, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-

portal, eine Treppe hoch.

Sekretariat: Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine

Treppe hoch.

Hauptkasse: Links vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Tageskassen: Rechts und links im Vestibule des Hauptportals.

„Badeblatt“ (Kur- und Fremdenliste), Organ der Städt. Kurverwal-

tung. Sämtliche Veranstaltungen der Kurverwaltung sowie die

Fremdenliste werden in demselben zuerst bekannt gegeben.

Das Büro desselben befindet sich rechts vom Kurhaus in der

Theaterkolonnade.

#### Vergnügungen und Unterhaltungen im Kurhause.

Täglich Konzerte: Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Ausserdem Künstler-, Symphonie- und Orgel-Konzerte, die

regelmässig vorher im „Badeblatt“ bekannt gemacht werden.

Spisäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Lesesäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Konversationsäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends

10 Uhr.

Eintritt zu den täglichen Konzerten, Lese-, Spiel- und Kon-

versationsälen nur gegen Tages-, Saison- oder Jahreskarte.

1. Fremdenkarten. a) Jahreskarten, gültig für

12 Monate vom Tage der Ausstellung, die Hauptkarte 50 M.,

die erste Beikarte 20 M., die folgenden Beikarten 10 M.

b) Saisonkarten, gültig für 6 Wochen vom Tage der Ausstel-

lung. Die Hauptkarte 20 M., die Beikarte 10 M. Saisonkarten

können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 30 bezw. 10 M. in

Jahreskarten umgewandelt werden. c) Ergänzungskarten,

gültig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufs der Saisonkarte.

Die Hauptkarte 8 M., die Beikarte 4 M.

2. Einwohnerkarten, gültig vom 1. Januar für das

Kalenderjahr. Die Hauptkarte 30 M., die Beikarte 10 M., nur

für solche Personen, die hier ihren Wohnsitz haben und zu

den direkten Gemeindesteuern herangezogen sind. Für die-

jenigen, welche erst nach dem 30. Juni ihren Wohnsitz hier

genommen haben, ermässigt sich der Kartenpreis auf die Hälfte,

wenn die Betreffenden einen Steueranmeldnachweis vom Steuer-

bureau des Rathauses vorlegen.

3. Karten für Nachbarorte, gültig vom 1. Januar

für das Kalenderjahr. Die Hauptkarte 40 M., die Beikarte

15 M. Die unter 1, 2 und 3 bezeichneten Karten werden in

der Weise ausgestellt, dass jede Einzelperson eine Haupt-

karte zu lösen hat, während für Familien der Vertreter

derselben die Hauptkarte und jedes weitere Familien-

mitglied eine Beikarte erhält.

4. Tageskarten, nur gültig am Tage der Ausstellung,

für diejenigen Personen, welche nicht im Besitze einer der

vorbezeichneten Kurkarten sind, zu 1.— M. für die Person.

Sämtliche Karten sind nur persönlich gültig

und beim jedesmaligen Eintritt vorzuzeigen.

Zum Besuche der Künstler-Konzerte und sonstiger beson-

derer Veranstaltungen berechnen die Kurkarten, sowie die

Tageskarten nicht.

Die Kartenausgabe erfolgt an der Tageskasse des Kurhauses.

Kochbrunnenanlage in der Tannusstrasse.

Der Zutritt zum Kochbrunnen ist im allgemeinen frei; nur

ist, um einer Ueberfüllung vorzubeugen, im Interesse der die

Trinkkur gebrauchenden Kurgäste die Anordnung getroffen

worden, dass die Kochbrunnenanlagen eine halbe Stunde

vor Beginn und während der Kochbrunnen-

konzerte abgesperrt werden und nur solchen Personen

zugänglich sind, die besondere Eintrittskarten gelöst haben.

Zum Trinken des Kochbrunnenwassers dürfen aus sanitären

Gründen nur eigene Gläser benutzt werden.

Gläser sind am Kochbrunnen käuflich zu haben. Für Be-

dienung, sowie für Reinigung und Aufbewahrung der Gläser

sind an der Kasse am Brunnen Karten zu lösen, welche gleich-

zeitig für den Besuch der Brunnenkonzerte berechnen.

Eine Karte für 12 Monate kostet . . . M. 15.—

Eine Karte für 6 Wochen kostet . . . 10.—

Letztere können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 5 M.

in Jahreskarten umgewandelt werden.

Personen, welche nur gelegentlich sich ein Glas Wasser

verabreichen lassen, müssen für jedesmalige leihweise Be-

nutzung eines Trinkglases 20 Pfg. entrichten.

Um auch den Begleitern von Patienten den Zutritt zu den

Brunnenkonzerten zu ermöglichen, gelangen Tageskarten zu

0,50 M. zur Verausgabung.

Ein Inhalatorium befindet sich in der Kochbrunnenanlage,

ferner eine Meteorologische Säule und eine Personenwage

(Wiegegebühr M. 0,20).

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine  
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-  
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6  
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens.

1559

### Hotel & Badhaus zum Schwarzen Bock

12 Kranzplatz 12. — Durch Neubau bedeutend vergrössert.  
Pension. — Garten. — Kohlensäure-, Süsswasser- u. elektr. Licht.  
Bäder. Douchen. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer u. Salons.  
Drei Personen-Aufzüge. 1228 b

Bäder v. Kochbrunnen u. aus eigener Quelle.

### Apollinaris

F. WIRTH Wiesbaden.

Telephon No. 67.

Spezial-Institut aller optischen Artikel, Augengläser etc.  
Langgasse 16 (gegr. 1824).  
E. Knaus & Co., Wiesbaden. Bestens empfohlen von den ersten  
Augenärzten am Platze. 1280

Wiesbaden, 9. Januar.

— Wir machen darauf aufmerksam, dass die  
Nichtabonnentenkarten zu dem heutigen ersten Kur-  
hausmaskenballe gleiche Berechtigung mit der  
Tageskarte während des ganzen Tages haben und  
dass an diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mark  
auf die Nichtabonnentenkarte in Zahlung genommen  
werden. Für Abonnenten gelangen Vorzugskarten zur  
Verausgabung. Der Ball, in dessen Verlauf bekannt-  
lich die 6 Rocking-girls auftreten werden, beginnt  
um 8 1/2 Uhr, Saalöffnung 7 1/2 Uhr.

— In dem morgen, Sonntag, Abends 8 Uhr im  
grossen Saale des Kurhauses stattfindenden Grossen  
Vokal- und Instrumental-Konzert wird der  
Wiesbadener Lehrer-Gesang-Verein unter Leitung des  
Königlichen Musikdirektors Herrn Spangenberg  
die folgenden Chöre zum Vortrag bringen: „Kaiser  
Karl in der Johannisnacht“ von Friedrich Hegar,  
„Rheinwein“ von Hempter, „Wanderers Nachtgebet“  
und „Lützows wilde Jagd“ von Weber. Die Herzog-  
liche Hofopernsängerin Fräulein Elsa Westendorf  
hat zum Vortrag gewählt: Arie der Penelope aus  
„Odysseus“ von Bruch, sowie Lieder von Robert  
Franz, Liszt, Afferni und Bungert. Durch das Kur-  
orchester gelangen unter Afferni's Leitung zur Auf-  
führung: Ouverture zu „Egmont“ von Beethoven und  
Rhapsodie Nr. 1, F-dur von Liszt.

— In einem Sonatenabend, den die Kur-  
verwaltung für nächsten Mittwoch anberaumt hat,  
werden unsere einheimische vorzügliche Pianistin  
Fräulein Lilly Kameke und der Königliche Konzert-  
meister Herr Franz Nowak Sonaten von Paul Juon,  
Brahms und Beethoven zum Vortrage bringen.

Wilhelmstrasse 10a  
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden  
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a  
Bureau de Change. 1366



# Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 8. Januar 1909.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Hotel Adler Badhaus,<br>Langgasse 42, 44 u. 46<br>Schlemmer, Hr. m. Fr., Aachen                                                                                                                                                                                                     | Sternberg, Hr. Kfm.,<br>Ballie, Hr. Kfm.,<br>Limbürg<br>Basel                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | van Dormik, Hr. Kfm.,<br>Petermann, Hr. Kfm.,<br>Wegner, Hr. Kfm.,<br>Kreutter, Hr. Kfm.,<br>Jensen, Hr. Kfm.,<br>Brabant, Hr. Kfm.,<br>Stöcker, Hr. Kfm.,<br>Mees, Hr. Direktor,<br>Friede, Hr. Kfm.,<br>Bach, Hr. Kfm.,<br>Mertens, Hr. Kfm.,<br>Fritsche, Hr. Kfm.,<br>Koblenz<br>Leipzig<br>Berlin<br>Chaux de fonds<br>Frankfurt<br>Frankfurt<br>Kassel<br>Karlsruhe<br>Berlin<br>Berlin<br>Köln<br>Frankfurt | Metropole u. Monopol,<br>Wilhelmstr. 6 u. 8<br>Marks, Hr. Kfm.,<br>Knoller, Hr. Kfm.,<br>Wagener, Hr. Kfm.,<br>Hirsch, Hr. Kfm.,<br>Graetz, Hr. Kfm.,<br>Loewenthal, Hr. Kfm.,<br>Callmann, Hr. Kfm.,<br>Felsenthal, Hr. Kfm.,<br>Gaismann, Hr.,<br>Köln<br>Berlin<br>Berlin<br>Berlin<br>Berlin<br>Köln<br>Köln<br>Chemnitz<br>Paris                                                                                                                                                  | Koch, Hr. Kfm.,<br>Keitel, Hr. Kfm.,<br>Bohnert, Hr.,<br>Kandel<br>Leipzig<br>Frankfurt                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Hotel zum neuen Adler,<br>Goethestrasse 16<br>Bertsch, Fr.,<br>Tollmann, Hr.,<br>Zobelt, Hr.,<br>Rosenberg, Hr. Kfm.,<br>Eberhardt, Hr. Ing.,<br>Wissely, Fr. Schauspielerin,<br>Landa<br>Oranienstein<br>Mannheim<br>München                                                       | Hotel Einhorn, Marktstrasse 32<br>Peters, Hr. Kfm.,<br>Ruktäschel, Hr. Kfm.,<br>Büniger, Hr. Kfm.,<br>Belschner, Hr. Kfm.,<br>Siebert, Hr. Kfm.,<br>Freund, Hr. Kfm.,<br>Köln<br>Berlin<br>Limbürg<br>Schweinfurt<br>Frankfurt<br>Frankfurt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Privatlinik Dr. Guradze,<br>Mainzerstr. 3<br>Freyer, Hr. Student,<br>Hansa-Hotel, Nikolasstrasse 1<br>v. Behlinger, Hr. Kand. jur.,<br>Dahmen, Hr. Gutsbes. m. Fr.,<br>Schmidt, 2 Hrn.,<br>Hotel Happel, Schillerplatz 4<br>Wegner, Hr. Kfm.,<br>Welle, Hr. Kfm.,<br>Dörr, Hr. Kfm.,<br>Stuttgart<br>München<br>Münster<br>Diedenhofen<br>Hamburg<br>Schöneberg<br>München                                         | Hotel Prinz Nicolas,<br>Nikolasstr. 29/31<br>Oestreicher, Hr. Kfm.,<br>Rose, Fr. m. 2 Töchter,<br>Sickermann, Hr.,<br>Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15<br>Lyon, Hr. Kfm.,<br>Pfeifferle, Hr. Kfm.,<br>Henn, Hr. Kfm.,<br>Oelsner, Hr. Kfm.,<br>Kerch, Hr. Kfm.,<br>Lang, Hr. Kfm.,<br>Sammer, Hr. Kfm.,<br>Sander, Hr. Kfm.,<br>Meffert, Hr. Kfm.,<br>Würzburg<br>Amerika<br>Berlin<br>Hannover<br>München<br>Mannheim<br>Berlin<br>Pleuren<br>Stuttgart<br>Freiburg<br>München<br>Basel | Rhein-Hotel, Rheinstr. 16<br>Süssholz, Hr. Kfm.,<br>Dillmuth, Hr. Kfm.,<br>Schützenhof, Schützenhofstr. 4<br>Hoffmann, Hr. Fabrikant,<br>Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19<br>Neumann, Hr. Kfm.,<br>Hensk, Hr. Kfm.,<br>Hahn, Hr. Kfm.,<br>Kassel<br>Düsseldorf<br>Berlin                                                                                        |
| Hotel Aegir, Thelemannstr. 5<br>Schnabel, 2 Fr.,<br>Schaefer, Hr.,<br>Sohlbeck, Hr.,<br>Kummerle, Fr. Kommerzienrat,<br>Elberfeld<br>Elberfeld<br>Barmen<br>Berlin                                                                                                                  | Europäischer Hof, Langgasse 32<br>Diehm, Hr. Kfm.,<br>Neuhäus, Hr. Kfm.,<br>Rabinowitsch, Hr. Kfm.,<br>Adrian, Hr. Kfm.,<br>Klutentretter, Hr. Kfm.,<br>Becker, Hr. Kfm. m. Fr.,<br>Darmstadt<br>Bremen<br>Wien<br>Liegnitz<br>München<br>Köln                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Hotel Hohenzollern,<br>Paulinenstrasse 10<br>Brey, Fr.,<br>Vier Jahreszeiten,<br>Kaiser Friedrich-Platz 1<br>Stephens, Fr. m. Bed.,<br>Milch, Fr.,<br>Kölnischer Hof, kl. Burgstr. 6<br>Münich, Hr. Betriebsinspektor,<br>v. Vultejus, Hr. Postdirektor,<br>Koblenz<br>Neu-York<br>Breslau<br>Gelsenkirchen<br>Gevelsberg                                                                                          | Hotel du Parc u. Bristol,<br>Wilhelmstr. 28-30<br>Bek Abedinow, Exzell., Hr. General,<br>Petersburg<br>Pfälzer Hof, Grabenstr. 5<br>Löwenthal, Hr. Kfm.,<br>Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16<br>Beer, Hr.,<br>Janson, Hr. Kfm.,<br>Hotel Reichspost,<br>Nikolasstrasse 16/18<br>Lapp, Hr.,<br>Egenroth<br>Heidelberg<br>Friedrichsfeld<br>Bingen                                                                                                                                        | Viktoria-Hotel u. Badhaus,<br>Wilhelmstrasse 1<br>Pembaur, Hr.,<br>Haspel, Fr.,<br>Meller, Hr. Prof. Dr.,<br>Hotel Vogel, Rheinstr. 27<br>Struzius, Hr. Rektor,<br>Hotel Weins, Bahnhofstr. 7<br>Theis, Hr. Rent.,<br>Jansen, Hr. Kfm.,<br>Passavant, Hr. Fabrikbes. m. Fam.,<br>Leipzig<br>Köln<br>Köln<br>Bonn<br>Gladenbach<br>Köln<br>Michelbacher Hütte |
| Zwei Böcke,<br>Häfnergasse 12<br>Kroek, Hr. Bürgermeister,<br>Hotel Burghof, Langgasse 21/23<br>u. Metzgergasse 30/32<br>Beck, Hr. Kfm.,<br>Hennemann, Hr. Kfm.,<br>Hotel und Badhaus Continental,<br>Langgasse 36<br>Nourney, Fr. Rent.,<br>Bettendorf<br>Berlin<br>Barmen<br>Köln | Grüner Wald, Marktstrasse 10<br>Weber, Hr. Kfm.,<br>Loewenstein, Hr. Kfm.,<br>Wabel, Hr. Kfm.,<br>Liebner, Hr. Kfm.,<br>Leiter, Hr. Kfm.,<br>Lefebvre, Hr. Kfm.,<br>Dreyfuss, Hr. Kfm.,<br>Vonthheimer, Hr. Kfm.,<br>Grünwald, Hr. Kfm.,<br>Rosenthal, Hr. Kfm.,<br>Dunkler, Hr. Ing.,<br>Singer, Hr. Kfm.,<br>Kaufmann, Fr.,<br>Schneider, Hr. Kfm.,<br>Wendel, Hr. Kfm. m. Fr.,<br>Brodbeck, Hr. Kfm.,<br>Saarlouis<br>Stuttgart<br>Haiger<br>Berlin<br>München<br>Paris<br>Paris<br>Köln<br>Berlin<br>Stuttgart<br>Frankfurt<br>Montabaur<br>Hanau<br>Berlin<br>Lahr<br>Chaux de fonds<br>" "<br>" "<br>" "<br>Saarlouis<br>Frankfurt<br>Elberfeld |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | In Privathäusern:<br>Pension Elite, Luisenplatz 7<br>Retzer, Hr. m. Fr.,<br>Villa Violetta, Gartenstrasse 3<br>Böhme, Fr.,<br>Kata, Fr.,<br>St. Louis<br>Berlin<br>Berlin                                                                                                                                                                                    |

## Hotel Quisisana — Parkstrasse 5. Erntestrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 9. Januar 1909.

Mrs. G. Hockmeyer. — Rittmeister Wätjen. — Frau Bostelmann. — Fräulein Bostelmann. — Frau Ebbinghaus. — Mrs. F. G. Potter. — Herr C. Gardner m. Frau u. Bed. — Frau M. Pors m. Tochter u. Erzieherin. — Oberstleutnant a. D. von Adelebsen m. Frau u. Fräulein Tochter. — Herr Liebrecht. — Mrs. Meyer. — Miss Turner. — Ingenieur Ad. Baum. — Frau A. Keding nebst Jungfer Fräulein E. Stecker. — Herr von Adelebsen. — Frau Elisabeth von Slicher. — Monsieur et Madame de Hele. — Frau Baronin Louis de Bethune mit Familie, Gouvernante und Bedienung. — Baron Louis de Bethune. — Herr Ernst von Wedel. — Direktor A. Brückmann. — Rittergutsbesitzer von Basse und Frau. — Mrs. Jackson. — Miss Jackson. — Herr M. F. Bruch mit Familie. — Herr M. Bradshaw. — Miss J. R. Jenkins. — Fabrikbesitzer Leopold Cahn m. Frau u. Fräulein Tochter. — Freifräulein von Hoeft. — Freiherr von Hoeft. — Oberstleutnant von Pfistermeister m. Frau Landgerichtsrat Graf von Baudissin. — Frau Traugott und Fräulein Tochter. — Frau Bonn. — Frau M. Wunsch. — Graf Leo von Lütichau. — Rittmeister Hasemann. — Referendar Dr. Fred. Nave. — Regierungsbaumeister a. D. C. H. Goedecke. — Frau Adolf Böker. — Frau H. Ledebor. — Frau A. Houtman. — Frau Kammerherr von Voss. — Wolftradt mit Bedienung.

## Augusta Victoria-Bad.

Wir empfehlen unsere **neueingerichteten Wasserbehandlungen** mit **russischem Dampf- und römisch-irischen Heissluftzimmer.** Täglich geöffnet von morgens 7 Uhr bis abends 7 Uhr.

**Mittwoch nachmittags von 1-7 Uhr abends ist diese Abteilung für Damen reserviert.** — Wir weisen noch auf unsere **Moorbäder, Fangobehandlung, elektrische Bäder und sämtliche übrigen Einrichtungen spez. Schwimmbassin hin.** Die Anstalt ist den ganzen Winter über täglich geöffnet. 1567



**Heinr. Simons weltberühmte Artikel**

zur vernünftigen  
**Schönheitspflege**  
sind doch die besten.

In fast allen besseren Parfümerie-, Drogen- u. Coiffeurgeschäften zu haben.

Prospekte werden gratis u. franko verschickt.

**Heinr. Simons, Hoflieferant,**

Berlin W. 9, Potsdamerstrasse 1a. 1293b

**Jos. Lutz**

Wiesbaden  
Wilhelmstr. Ecke Kaiser  
Friedrich-Platz  
Telephon 2853.

**Juwelen, Gold- und Silberwaren**

**Bestecke.**

Meine Wohnung befindet sich jetzt

**kl. Burgstr. 1.** Telefon 4222.

**Joseph Rütten**

staatlich gep. Masseur und Heil-  
gehülfe. 1577

**Volks-Theater Wiesbaden.**

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Samstag, den 9. Januar 1909:  
Volkstümliche Vorstellung zu kleinen  
Preisen.

Sperrplatz 1 Mk. Saalplatz 50 Pfg.  
Galerie 30 Pfg.

(Dutzendkarten ungültig.)

**Das Recht.**

Schauspiel in 4 Aufzügen von Dr.  
Hermann Haas.

Spielleitung: Direktor Wilhelmy.  
Anfang 8<sup>15</sup> Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

**Walhalla-Theater**

Wiesbaden.

(Neues Operetten-Theater.)

Direktion: H. Norbert.

Telephon Nr. 588.

Samstag, den 9. Januar 1909:  
**Der tapfere Soldat.**

Operette in 3 Akten von Rudolf  
Bernauer und Leopold Jacobson, mit  
Benutzung von Motiven aus Bernhard  
Shaw's „Helden“.

Musik von Oskar Straus.

In Szene gesetzt vom Direktor  
H. Norbert.  
Dirigent: Kapellmeister Eugen  
Mantner.

Anfang 8 Uhr.

## Zöpfe, Haarunterlagen

kaufen Sie billigst bei 1519  
Goldgasse 18  
**H. Giersch,** 1. Laden v. d. Langg.

## Kirchliche Anzeigen.

1. Sonntag nach Erscheinung des  
Horn. — 10. Januar 1909.

## Katholische Kirche.

Pfarrei Wiesbaden.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius.  
Heil. Messe sind um 6 u. 7 Uhr,  
Militärgottesdienst (heil. Messe mit  
Predigt) 8 Uhr, Kindergottesdienst  
(Amt) 9 Uhr, Hochamt mit Predigt 10 Uhr,  
letzte heil. Messe mit Predigt 11.30.

Nachm. 2.15 Andacht mit Segen  
(348).

An den Wochentagen sind die hl.  
Messen um 6.30, 7.15, 7.45 und 9.30.  
7.45 Uhr sind Schulmessen.

Samstag 4 Uhr Andacht vor der  
Krippe.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen  
von 6, Samstag nachm. von 4-7 und  
nach 8 Uhr.

## 2. Maria-Hilf-Kirche.

Frühmesse und Gelegenheit zur  
Beicht 6.30, zweite heil. Messe mit  
Predigt und gemeinschaftliche hl.  
Kommunion des Gesellenvereins 8.

Kindergottesdienst (hl. Messe mit  
Predigt) 9 Uhr, Hochamt mit Predigt  
10 Uhr.

Nachm. 2.15 Christenlehre mit  
Andacht.

An den Wochentagen sind die heil.  
Messen um 6.45, 7.45 und 9.15 Uhr;  
7.45 Uhr sind Schulmessen.

Samstag Nachm. 4 Uhr Salve, 4-7  
und nach 8 Uhr Gelegenheit zur  
Beicht.

Waisenhauskapelle Platterstr. 5.  
Samstag früh 6.45 Uhr hl. Messe.

## Königliche Schauspiele.

Samstag, den 9. Januar 1909:  
10. Vorstellung.

23. Vorstellung. Abonnement A.  
Zum ersten Male:

## Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Aufzügen v. W. Meyer-  
Forster.

Spielleitung: Herr Oberregisseur  
Köchy.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat  
Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Maler  
Geyer.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9<sup>15</sup> Uhr.  
Gewöhnliche Preise.

## Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Samstag, den 9. Januar 1909:

Dutzend- und Fünfeckerkarten gültig.

## Anna Karenina.

Drama in 5 Akten nach Tolstoj's  
Roman von Edmond Guiraud.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.  
Personen.

Alexander Karenin Gustav Birkholz.  
Anna Karenina Agnes Hammer.  
Serescha, beider

Sohn Selma Wuttke.  
Graf Alexis Wronsky.

Rittmeister R. Mühlner-Schönau.  
Fürst Stiva Oblonsky.

Anna's Bruder Walter Tautz.  
Dolly, seine Frau Theodora Porst.

Grisha beider Amalie Funk.  
Tania beider Marie Gerlach.

Wasia Kinder Käthe Gerlach.  
Fürst Schtscher-  
batzky Ernst Bertram.

Fürstin Schtscher-  
batzky Clara Krause.

Kitty, deren jüngere  
Tochter M. Schwarzkopf.

Graf Konstantin  
Lewin Rudolf Bartak.

Machotin Ritt-  
Reinhold Hager.

Jaschwin meister  
Ludwig Kepper.

General Graf Ser-  
puchowsky Georg Racker.

Gräfin Mjachkaja Elise Noorman.

Gräfin Northstone Liddy Waldow.

Fürstin Lydia  
Iwanowna Sofie Schenk.

Fürstin Barbara Rosel van Born.

Golenitschew Curt Sakrzewsky.

Fräulein Roland,  
Gouvernante bei  
Oblonsky Alice Harden.

Matwey, Diener bei  
Oblonsky Willy Lenger.

Lukitsch, Haus-  
lehrer Sereschas Friedr. Degener.

Wladimir, Diener  
Wronsky's Max Ludwig.

Campanetti, Fremden-  
führer Theo Tachauer.

Kepitomitsch, Portier  
bei Karenin K. Feistmantel.

Njanja, seine Frau,  
Annas Amme Minna Agte.

Popoff, Kutscher Georg Albr.

Potrowna, Bäuerin Liddy Waldow.

Peter, ihr Sohn Alice Harden.

Nikolaus, ihr Neffe Willy Schäfer.

Der 1. Akt spielt in Moskau in der  
Wohnung Oblonsky's, der 2. Akt in  
Petersburg in der Wohnung Karenin's,  
der 3. Akt in Venedig in einem Palazzo,  
der 4. Akt wieder in Petersburg, in  
der Wohnung Karenin's der 5. Akt  
in einem Landhause bei Moskau.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9<sup>15</sup> Uhr.